

NECKARSULMER » WOCHE «

Nussbaum – die kleine Zeitung – die informative Wochenzeitung für Neckarsulm mit Stadtteilen

Lokales

Kirchenchor von St. Johannes	3
Oktoberfest im Bürgertreff	4
Kreatief	6
Infos Stadt Neckarsulm	7
Kinderseite	8
Stadtarchiv	9
Akademie für Frauen	10
Parkwohnheim St. Vinzenz	12
MGV Dahenfeld Oktoberfest	13
Kreuzworträtsel	19
Sport	14-21
Kirche & Termine	22+23

„Café Zukunft“ Erntedank

Das „Café Zukunft“ im kommunalen Kinder-Jugend-Kultur Zentrum „Gleis 3“ am Bahnhofplatz Neckarsulm ist am Montag, 10. Oktober, von 14.30 bis 16.30 Uhr für Besucher geöffnet. Erwachsene, Familien und Kinder aller Nationalitäten sind herzlich zum Gesprächsaustausch bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Dabei beschäftigen sich die Gäste mit dem Erntedank. (snp)

Konzert von Scouts und Jugendsinfonieorchester

Herausragendes Zusammenspiel



Mit viel Schwung verstanden es die Scouts mit Chor und dem Jugendsinfonieorchester das Publikum zu begeistern

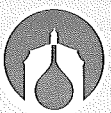
Der rote Teppich ist ausgerollt. Die Kronleuchter tauchen den Saal in stimmungsvolles Licht. Die schwarz gekleideten Musiker betreten den Raum. Perfekt erklingt der Triumph-Marsch des Jugendsinfonieorchesters der Musikschu-

le Neckarsulm. „Man fühlt sich, als wäre man in Cannes“, eröffnet Torsten Rönnisch humorvoll als Moderator des Abends das Konzert und begrüßt die zahlreich erschienenen Gäste im Ballei-Saal.
Fortsetzung Seite 2

Öfters mal die Beine hochlegen

Geschwollene Füße, bleischwere Beine, brennende oder stechende Schmerzen und Spannungsgefühle!

Venenmesswoche von 11. bis 14.10.2011



Vereinbaren Sie einen Termin
unter der Tel.-Nr. 07132 2211

Rats-Apotheke am Marktplatz

74172 Neckarsulm • Tel. 0 71 32 / 22 11 • Fax 57 19
www.ratsapotheke-neckarsulm.de • kostenfrei parken P1 und P2



Zum 30-jährigen Bestehen der Scouts hat sich der Chor etwas Besonderes einfallen lassen: Zwei Konzerte fanden am Wochenende mit dem Projektchor und dem Jugendsinfonieorchester der Musikschule statt.

Gründung 1981

Seit 1979 spielte die damalige Pfadfinderband „The Scouts“ bei den damals genannten „Jazzmessen“ in Gottesdiensten. Die Scouts + Band wurden 1981 aus 5 Musikern, dem Jugendchor der St.-Johannes-Gemeinde und dem bis dahin alleinigen Sänger Bernhard Hoffmann gegründet. Ab 1983 spielten sie lange Zeit auf dem Jugendtag in Gundelsheim. Auftritte beim Deutschen Katholikentag, Hochzeiten und Gottesdienste standen genauso wie Konzerte z.B auf der Landesgartenschau auf dem Programm. „Aber auch offen für Neues“, erzählt Torsten Rönisch weiter über die Scouts, „wurde z.B. der regelmäßig stattfindenden Musiktag Music & More vom Chor initiiert.“

Mit ihrem Eingangslied „Splitter und Balken“ präsentieren sich die Scouts mit immer wieder witzigen und neuen Ideen – hier mit Sonnenbrillen. Bei „Breath of heaven“ zeigte Johanna Henkel mit ihrer kla-

ren Stimme, dass es hervorragende Solosänger/-innen innerhalb des Chors gibt. Leben, Freude und Bewegung wurden von Anfang an über den ganzen Abend an das Publikum weitergegeben. So konnte bei dem altbekannten Lied „Jesus reicht dir seine Hand“ jeder mit den Fingern schnippen oder klatschen.

Höhepunkt

Ca. 70 Jungmusiker unter der Leitung von Jochen Hennings begleiteten bei den kommenden Stücken den Chor. Nach drei intensiven Probewochen entstand ein harmonisches Zusammenspiel von Chor plus Projektchor (ca. 50 Sänger) und dem Jugendsinfonieorchester. Bei „Wunder werden wahr“ und „Ins Wasser fällt ein Stein“ bekamen die ca. 500 Gästen im ausverkauften Saal ein abgerundetes Klangerebnis. Ein gelungenes Solo von Claus Selbmann bei „Can you feel the love tonight“ war ein weiteres Highlight im ersten Teil des Abends.

Mit Rap-Einlage und bewegten Choreografien gestaltet sich das Programm unterhaltsam. Es wurde getanzt, geschwungen und geschnippt. Kurzweilig reiht sich ein Titel an den anderen. Durch eine Abstimmung bei ehemaligen Sängern

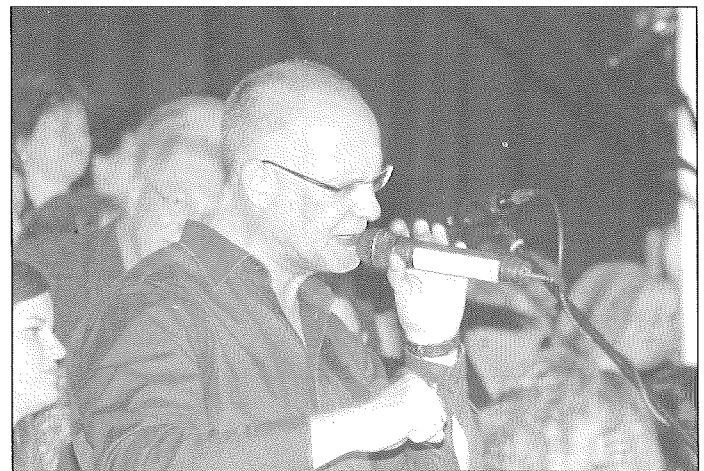
und Chormitgliedern wurde eine Top-20-Hitliste erstellt, verrät Markus Ehrenfried, Leiter des Chores. „Dadurch konnten die beliebtesten Liedern von früher und heute herausgefunden werden“.

Ausdruckskraft

Mit großer Freude und viel Ausdruck motiviert Severine Henkel, musikalische Leitung des Chors, ihre Sänger und Sängerinnen. Der innere Enthusiasmus überträgt sich in Wellen von ihr auf den Chor und von hier auf das Publikum. „Severine Henkel, du kannst begeistern“, moderiert Torsten Rönisch zielgenau. „Hoffentlich bleibt uns Severine, die bald

ihr Musikpädagogikstudium beendet, noch lange erhalten“, bangt Markus Ehrenfried. Mit dem besinnlichen Segenslied „Von guten Mächten“ endete ein wundervoller, gelungener Abend auf den die Scouts und das Jugendsinfonieorchester vollauf stolz sein können.

Im Jugendsinfonieorchester spielen ca. 70 Kinder und Jugendliche ab ca. 12 Jahren. So auch Timo Heller (13 Jahre) aus Erlenbach am Waldhorn. „Das war schon genial“, ist sein Kommentar nach dem Konzert. Dieser Meinung sind auch die im ausverkauften Ballett-Saal anwesenden Gäste und belohnen Chor und Orchester mit einem langanhaltenden Applaus. (Text und Bild mut)



Claus Selbmann



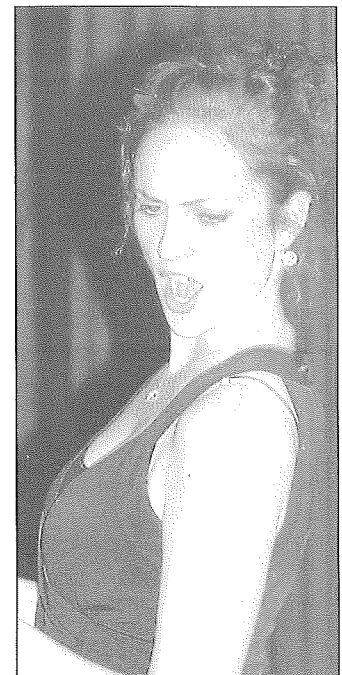
Johanna Henkel überzeugt bei „Breath of Heaven“ mit ihrem Solo



Torsten Rönisch moderiert gekonnt durch den Abend



Timo Heller (13 Jahre) aus Erlenbach spielt als einer der Jüngsten im Jugendsinfonieorchester der Städtischen Musikschule



Severine Henkel begeistert den Chor und das Publikum